

Medienmitteilung, 23. April 2020

## Das UKBB blickt auf ein positives Jahr zurück

**Dem Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB) ist es erneut gelungen, trotz schwieriger Zeiten eine hervorragende medizinische Versorgung zu gewährleisten und zufriedenstellende finanzielle Ergebnisse zu erzielen. Nach jahrelangen Interventionen zeichnet sich im stationären Bereich eine bessere Kostendeckung ab. Mit der Einführung eines neuen Klinikinformationssystems und der neuen «Forschungsstrategie 2025» macht das UKBB wichtige Schritte in der digitalen Transformation des Gesundheitswesens.**

Den für das Geschäftsjahr befürchteten Betriebsverlust konnte das Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB) abwenden. Stattdessen erzielte es ein positives Unternehmensergebnis von 4,5 Millionen Franken. Darin enthalten sind Sondereffekte aus Vorjahren in der Höhe von 3,8 Millionen Franken. Ohne Sondereffekte resultiert ein positives Ergebnis von 0,7 Millionen Franken.

Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) beläuft sich auf 12,9 Millionen Franken (ohne Sondereffekte 9,1 Millionen). Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 8,7 Prozent (Vorjahr 8,2 Prozent). Ohne Sondereffekte beträgt die EBITDA-Marge 6,2 Prozent (Vorjahr 6,7 Prozent). Der Gesamtertrag stieg gegenüber dem Vorjahr von 147,2 Millionen auf 148,0 Millionen Franken (ohne Sondereffekte von 144,9 Millionen auf 146,0 Millionen). Zurückzuführen ist diese Zunahme insbesondere auf die Steigerung der ambulanten Erträge um 1,8 Millionen Franken und die um 2,0 Millionen Franken erhöhten gemeinwirtschaftlichen Leistungen durch die Trägerkantone zur teilweisen Finanzierung der ambulanten Unterdeckung.

Die Patientenzahlen sind im stationären Bereich aufgrund eines administrativen Effekts aus dem Vorjahr von 6'397 auf 6'274 Fälle gesunken, während es ohne diesen Effekt zu einer realen Zunahme von 2,5 Prozent kam. Die erbrachten stationären Leistungen in DRG-Punkten (Case Mix) sanken nach einem ausserordentlich starken Jahr 2018 wieder um 2,1 Prozent von 6'826 auf 6'683 Punkte. Im ambulanten Bereich stieg die Anzahl Besuche um 3,2 Prozent auf 101'675. Die erbrachten Taxpunkte nahmen um 6,5 Prozent auf 32,121 Millionen zu.

### Endlich bessere Abbildung der Leistung in SwissDRG

Zu schaffen macht dem UKBB nach wie vor die gegenwärtige Tarifstruktur. Nach jahrelangen Bemühungen zeichnet sich erstmals eine bessere Abbildung der Leistungen in SwissDRG ab. «Die Politik hat erkannt, dass die Kindermedizin unzureichend finanziert ist und dass Massnahmen notwendig sind, um die nachhaltige und sachgerechte Finanzierung der Kinderspitäler und -kliniken langfristig sicherzustellen», schreibt Verwaltungsratspräsident Manfred Manser in seinem Editorial zum Geschäftsbericht 2019. Doch insbesondere für die Finanzierung des defizitären ambulanten Bereichs müssen noch Lösungen gefunden werden.

Eine riesige Aufgabe wartet auf das UKBB mit der Einführung eines neuen Klinikinformationssystems (KIS). «Dies ist nicht «nur» ein technischer Schritt vorwärts», schreibt CEO und Vorsitzender der Geschäftsleitung Marco Fischer, «es ist auch eine Herausforderung für die medizinischen und administrativen Prozesse.» Diese Kernprozesse gilt es nämlich grundlegend zu überdenken – auch im

Hinblick auf die digitale Transformation des Gesundheitswesens. Diese bringt nicht nur neue, individuell auf die Patientinnen und Patienten zugeschnittene Behandlungen hervor, sondern ganze Versorgungsnetzwerke. Wie der ärztliche Direktor, Prof. Dr. med. Urs Frey, schreibt, ist das UKBB dabei, «sich als universitäres Zentrum nicht nur im klinischen Bereich, sondern auch in der Forschung mit der neu erarbeiteten und wegweisenden ‹Forschungsstrategie 2025› auf die Zukunft vorzubereiten.»

Sämtliche Kennzahlen und Themen aus dem Geschäftsbericht 2019 finden Sie ab sofort online unter [geschaeftsbericht.ukbb.ch](https://www.ukbb.ch/geschaeftsbericht).

**Weitere Auskünfte via Abteilung Kommunikation des UKBB**

Martin Bruni, Kommunikationsbeauftragter, +41 61 704 12 64, [medienstelle@ukbb.ch](mailto:medienstelle@ukbb.ch)